

Protokoll

über die ordentlichen Sitzung des Gemeinderates

am 26. Juni 2020

in Großgöttfritz

Beginn: 19.45 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 19. Juni 2020 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bürgermeister Hofbauer Johann

Vizebürgermeister Huber Christian

gf. GR Gruber Stefan

gf. GR Kolm Regina

gf. GR Tüchler Günther

gf. GR Maier Günther

GR Redl Daniel

GR Hochleitner Manuel

GR Gretz Robert

GR Hofbauer Andreas

GR Heindl Bernhard

GR Tüchler Markus

GR Fröschl Christian

GR Steurer Sonja

GR Steurer Doris

GR Zeitlinger Thomas

GR Fröschl Karl

GR Pöll Erwin

GR Rehl Gerhard

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender:

Bürgermeister Johann Hofbauer

Tagesordnung:

- Pkt.1: Verlesung des Protokolls der konstituierenden Gemeinderatssitzung vom 6. März 2020
- Pkt.2: Bericht des Prüfungsausschusses über die letzte Gebarungseinschau am Gemeindeamt
- Pkt.3: Nominierung der Ortsvertreter der Gemeinde gem. § 9, NÖ Grundverkehrsgesetz 2007
- Pkt.4: Gemeinderatsbeschluss über Kriterienberücksichtigung für die Auszeichnung als „Natur im Garten – Gemeinde“
- Pkt.5: Auftragsvergabe für notwendige Sanierungsarbeiten an Aubergwarte
- Pkt.6: Auftragsvergabe für Kinderpielpplatzerrichtung beim NÖ Landeskindergarten in Großgöttfritz
- Pkt.7: Abschluß eines Übereinkommen mit dem Union Tennisclub Großgöttfritz betreffend die geplante Sanierung der Tennisanlage Großgöttfritz (Belag- Rasenerneuerung)
- Pkt.8: ~~Verkauf des Baugrundstückes, Parzelle Nr. 108/10, KG Großgöttfritz am Meierhofberg~~
- Pkt.9: Auftragsvergabe für Asphaltierungsarbeiten auf Gemeindestraßen
- Pkt.10: Beschluss über Auflassung und Entwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 1469/6, EZ 161, KG Großgöttfritz aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde und Widmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 22/3, EZ 25, KG Großgöttfritz dem öffentlichen Gut der Gemeinde
- Pkt.11: Installierung bzw. Konstituierung eines Gemeinderatsausschusses betreffend die weitere Vorgangsweise „Baugründe/Öffentlicher Wohnbau Meierhofberg Großgöttfritz“
- Pkt.12: Allfälliges

Vor dem Eingehen in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass von den 3 Gemeinderäten der Liste WG Karl Fröschl, Erwin Pöll und Gerhard Rehrl ein Dringlichkeitsantrag eingebracht wurde mit dem Begehren, Erstellung von Ausschüssen für Löschteichgestaltung in Großgöttfritz, Errichtung eines Feuerwehrhauses in Großweißenbach und die Verwendung der Baugründe Meierhofberg/Konzept.

*Die Abstimmung über den Antrag ergibt, dass die insgesamt 6 Gemeinderäte der FPÖ-Fraktion (Günther Maier, Doris Steurer und Thomas Zeitlinger) und der Liste WG (Karl Fröschl, Erwin Pöll und Gerhard Rehrl) für die Aufnahme dieses Antrages als weiteren Tagesordnungspunkt sind und mit 13 Gegenstimmen aller anderen Gemeinderäte (12 ÖVP-Fraktion, 1 SPÖ-Gemeinderätin) jedoch der Antrag abgelehnt wird und diesem Antrag somit **keine Dringlichkeit** zuerkannt wird.*

Des weiteren wurde von den 3 FPÖ-Gemeinderäten Günther Maier, Doris Steurer und Thomas Zeitlinger ein Dringlichkeitsantrag eingebracht mit dem Begehren, Neuabstimmung auf Unterschreitung des Mindestabstandes von 2000 Meter, zur Errichtung von Windrädern der Marktgemeinde Grafenschlag zu der Marktgemeinde Großgöttfritz.

Die Abstimmung über den Antrag ergibt, dass die insgesamt 7 Gemeinderäte der FPÖ-Fraktion (Günther Maier, Doris Steurer und Thomas Zeitlinger), der Liste WG (Karl Fröschl, Erwin Pöll und Gerhard Rehr) und von der SPÖ Sonja Steurer für die Aufnahme dieses Antrages als weiteren Tagesordnungspunkt sind und mit 12 Gegenstimmen aller anderen Gemeinderäte (ÖVP-Fraktion) jedoch der Antrag abgelehnt wird und diesem Antrag somit **keine Dringlichkeit** zuerkannt wird.

Verlauf der Sitzung:

Zu Punkt 1:

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 6. März 2020 wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2:

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Doris Steurer, berichtet über die am 24.06.2020 durchgeführte, angekündigte Gebarungsprüfung am Gemeindeamt.
Die Kassenverwaltung wird vom Gemeinderat einstimmig entlastet.

Zu Punkt 3

Der Gemeinderat nominiert bzw. bestellt mit 16 Stimmen folgende Personen zum Ortsvertreter der Gemeinde für die Grundverkehrskommission gem. § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007:

KG Engelbrechts und Großgöttfritz:	Gruber Walter, Großgöttfritz 19
KG Frankenreith und Großweißenbach:	Öckl Alois, Großweißenbach 30
KG Rohrenreith und Reichers:	Gruber Robert, Rohrenreith 19
KG Sprögnitz:	Weissensteiner Franz, Sprögnitz 14
KG Kleinweißenbach:	Straßer Werner, Kleinweißenbach 6

GR Gerhard Rehr, GR Pöll Erwin, GR Fröschl Karl enthielten sich bei diesem TOP ihrer Stimme.

Zu Punkt 4:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vom Bürgermeister verlesenen Kriterien für die Auszeichnung als „Natur im Garten – Gemeinde“ und die Gemeinde verpflichtet sich damit in Zukunft diese bei der Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume zu berücksichtigen.

Zu Punkt 5:

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat das bei der Aubergwarte die Podeste bei Stiege 2 und Stiege 4, jeweils das untere und obere Podest saniert bzw. erneuert gehören.

Es wurden Angebote von der Firma Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl, 3910 Zwettl und Firma Reissmüller Bau Gesellschaft m.b.H., 3830 Waidhofen an der Thaya eingeholt. Die Firma Leyrer und Graf, 3580 Horn gab trotz schriftlicher Einladung zur Angebotslegung kein Angebot ab.

Angebot Firma Reissmüller, 3830 Waidhofen an der Thaya	€ 25.119,12 inkl. Mwst.
Angebot Raiffeisen Lagerhaus Zwettl, 3910 Zwettl	€ 50.260,20 inkl. Mwst.

Die Sanierungsarbeiten an der Aubergwarte sollen bis Ende September erledigt werden. Die Abrechnung soll jedoch nach dem tatsächlichem Umfang und das Ausmaß der Sanierungsarbeiten an der Aubergwarte erfolgen. Bei den Sanierungsarbeiten an der Aubergwarte wird die bauausführende Firma von einem Gemeindearbeiter mit dem Gemeindetraktor unterstützt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sanierungsarbeiten an der Aubergwarte um € 25.119,12 inkl. Mwst. an die Firma Reissmüller, Bau Gesellschaft m.b.H., 3830 Waidhofen an der Thaya zu vergeben, wobei die Abrechnung der Arbeiten jedoch nach dem tatsächlichen Umfang und das Ausmaß der durchzuführenden Sanierungsarbeiten erfolgt.

Zu Punkt 6:

Für die Planung des neu zu errichtenden Kinderspielplatzes beim NÖ Landeskindergarten wurde eine Beratung von „Natur im Garten“ in Anspruch genommen und erstellt. Von den Kindergartenbetreuerinnen wurde gewünscht die Anlage von der Firma Spiel Sport Motorik Penz GmbH, 3925 Komau anfertigen zu lassen. Bei den Aufstellungs- bzw. Montagearbeiten der Kindertenspielgeräte sollen jedoch 2 Gemeindemitarbeiter mitarbeiten. Das Angebot der Firma Spiel Sport Motorik Penz GmbH, 3925 Komau 3 beträgt dafür € 35.892,-- inkl. Mwst. .

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung der Spielgeräte für den Kindertenspielplatz von der Fa. Spiel Sport Motorik Penz GmbH, 3925 Komau 3 um € 35.892,-- inkl. Mwst. .

Zu Punkt 7:

Der Tennisverein „Union Tennisclub Großgöttfritz“ ersucht um Unterstützung bei der Sanierung der Tennisanlage Großgöttfritz. Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat das die letzte Sanierung der Tennisanlage vor 18 Jahren stattgefunden hat und der Tennisverein eine sehr hohe Anzahl an Mitgliedern aufweist. Der Tennisverein „Union Tennisclub Großgöttfritz“ hat ein Angebot von der Firma Sportbau HL, 4623 Gunskirchen eingeholt, wobei die Kosten der Sanierung ca. 60.000,-- Euro betragen. Die Sanierungsarbeiten sollen auf Wunsch des Tennisclub durch die Fa. Sportbau HL, Gunskirchen durchgeführt werden und im Herbst 2020 beginnen bzw. stattfinden und die anfallenden Kosten dafür nach Abzug von eventuell erhaltenen Förderungen zwischen dem „Union Tennisclub Großgöttfritz“ und der Marktgemeinde Großgöttfritz geteilt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig ein Übereinkommen bzw. das Einvernehmen mit dem Tennisverein Großgöttfritz in dem die Kosten der Sanierung der Tennisanlage zu gleichen Teilen zwischen dem „Union Tennisclub Großgöttfritz“ und der Marktgemeinde Großgöttfritz nach Abzug von eventuell erhaltener Förderungen geteilt werden. Der Tennisverein Großgöttfritz übernimmt hierbei die Anzahlung in Höhe von ca. 20.000,-- Euro noch im heurigen Jahr für die Sanierungsarbeiten an die Fa. Sportbau HL, Gunskirchen und der verbleibende Rest wird von der Gemeinde als Vorleistung an den Tennisverein „Union Tennisclub Großgöttfritz“ spätestens im Jänner 2021 bezahlt werden.

Ab dem Jahr 2021 beginnt die Rückzahlung des „Union Tennisclub Großgöttfritz an die Marktgemeinde Großgöttfritz für diese Vorleistung in Höhe von mindestens 1.000,-- Euro pro Jahr.

Zu Punkt 8:

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Zu Punkt 9:

Für die geplanten Asphaltierungsarbeiten in Rohrenreith und Sprögnitz liegen jeweils Angebote von der Firma Franz Malaschofsky Ges.m.b.H., 3671 Marbach an der Donau vor.

Rohrenreith: südlicher Hintausweg € 33.381,60 inkl. Mwst. jedoch nach tatsächl. Umfang
Sprögnitz: Freihof – Heiligengrabenweg € 43.329,60 inkl. Mwst. jedoch nach tatsächl. Umfang

GR Thomas Zeitlinger und GR Günther Maier schlagen vor Asphaltierungsarbeiten wieder einmal auszuschreiben und die Angebote zu vergleichen. Der Bürgermeister so wie alle anderen Gemeinderäte stimmen dem zu und es wird beschlossen die nächsten größeren Asphaltierungsarbeiten wieder einmal auszuschreiben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Asphaltierungsarbeiten für Rohrenreith und Sprögnitz zu den oben angeführten Angebotsbeträgen an die Firma Franz Malaschofsky Ges.m.b.H., 3671 Marbach an der Donau zu vergeben, wobei die Abrechnung der Asphaltierungsarbeiten jedoch nach dem tatsächlichen Umfang und das Ausmaß der Asphaltierungsarbeiten erfolgt.

Zu Punkt 10:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die in der Vermessungsurkunde des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.Ing. Thomas Kochberger, Melk vom 18. März 2020, GZ. 6226-19 A als Trennstück 2 ausgewiesene Teilfläche der Parzelle Nr. 1469/6, EZ 161, KG Großgöttfritz als öffentliches Gut aufzulassen sowie als Gemeindestraße zu entwidmen.

Weiters wird einstimmig beschlossen die in der oben angeführten Vermessungsurkunde

GZ. 6226-19 A des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.Ing. Thomas Kochberger, Melk als Trennstück 1 ausgewiesene Teilfläche der Parzelle Nr. 22/3, EZ 25, KG Großgöttfritz ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Großgöttfritz in der KG Großgöttfritz zu übernehmen.

Die genannte Vermessungsurkunde, die mit einem Hinweis auf diesen Beschluss versehen ist, liegt im Gemeindeamt Großgöttfritz zur Einsichtnahme auf.

Gegen eine Verbücherung gemäß § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz, BGBl.Nr. 3/1930 idgF. besteht kein Einwand.

Ebenso wird einstimmig als Verkaufspreis für das öffentliche Gut der Parzelle Nr. 1469/6, EZ 161, KG Großgöttfritz, € 1, -- pro m² Grund beschlossen.

Bei der Abstimmung zu TOP 10 enthielt sich GR Karl Fröschl wegen Befangenheit seiner Stimme.

Zu Punkt 11:

Der Bürgermeister schlägt die Installierung bzw. Einsetzung eines Ausschusses für die „Baugründe Meierhofberg Großgöttfritz“ vor. Nach kurzer Diskussion wird einstimmig beschlossen das ein Ausschuß mit 10 Personen installiert bzw. eingesetzt werden soll. Die Aufteilung folgt nach dem D'Hondt Verfahren und es stellt somit die ÖVP 7 Ausschußmitglieder, die FPÖ 1 Ausschußmitglied, die Liste WG 1 Ausschußmitglied und die SPÖ 1 Ausschußmitglied. Die Fraktionen sollen ihre Mitglieder für den Ausschuß schriftlich der Gemeinde bekannt geben.

Zu Punkt 12:

a)

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat das die Bushaltestellen in Großgöttfritz, Reichers und Sprögnitz adaptiert werden sollen und jeweils die Auftrittsfläche mit einem Hochbord durch die Straßenmeisterei Zwettl ausgeführt werden soll. Die betreffende Bushaltestelle Großgöttfritz soll im Bereich der Parkplätze gegenüber dem Haus Großgöttfritz 50 (ehemaliges Gemeindehaus) errichtet werden. Laut Auskunft der Straßenmeisterei Zwettl ist geplant die Adaptierungsarbeiten bei den 3 Bushaltestellen bis Herbst des heurigen Jahres fertiggestellt zu haben.

b)

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat das in nächster Zeit einige Presse-Artikel über die Bonität der Gemeinden Österreichs veröffentlicht werden. Die Gemeinde Großgöttfritz hat beim Bonitätsranking in Niederösterreich den 1. Platz von den 573 Gemeinden in NÖ erreicht und im Bundesranking erreichte die Gemeinde Platz 3 von den insgesamt 2095 Gemeinden Österreichs.

c)

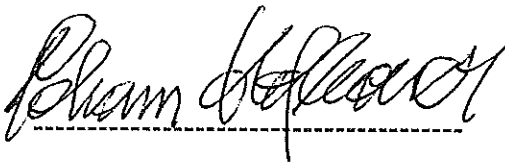
GR Karl Fröschl stellte eine Reihe von Fragen welche vom Bürgermeister und den anderen Gemeinderäten beantwortet bzw. diskutiert wurden.

(Die Liste mit den Fragen ist im Anhang enthalten und die noch offenen Fragen sollen bei der nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet werden)

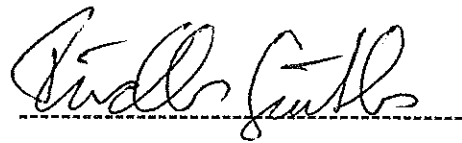
d)

Gf.GR Günther Maier erkundigt sich wann die nächste Gemeindezeitung versandt wird, da in dieser ein Artikel für eine öffentliche Besprechung betreffend die geplante Sanierung des asphaltierten Löschteiches im Oberort von Großgöttfritz enthalten sein soll um die Sanierung des Löschteiches voranzutreiben bzw. um ein diesbezügliches Projekt zu entwickeln.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Gemeinderatssitzung am
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.



Bürgermeister



Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat